

unserer Tugend, alles unser Wohlstand,
 aller unsere Lösung, daß es Ihn, in
 dem Gott u. Herrn, dem Dreyer aller
 Person, gefallen hat unser Natur
 an sich zu nehmen. Das große Wort,
 das Johannes ausspricht: Das Wort
 ward Fleisch, u. wohnte unter uns, —
 das ist der Grund unser Glaubens zur
 Dreyheit Person, u. zu der ewigen
 Dreyheit, die wir erwarten. Auch
 alles dasjenige, was wir im Alten
 Bund lesen von Gottes Offenbarungen,
 bezieht sich schon auf dieses große Ge-
 heimnis der Gottseligkeit, daß Gott im
 Fleisch solte offenbart werden. Die
 Weissagungen unser d. Propheten, wenn sie
 zu dem Vater kam, u. mit ihm ver-
 traten, waren Vorbedeutungen auf das,
 was mit Ihm geschehen solte in der
 Fülle der Zeit. Seine ganze Sendung
 hing mit dem Volk, das er sich vor
 anderen Völkern auserwählt hatte, seine